

DER MONAT

EVANGELISCH IN UND UM INGOLSTADT

DEZEMBER 2020 / JANUAR 2021

**WEIHNACHTEN
ZUHAUSE**

Seiten 2, 3 und 4

**TERMINE IN DER
ADVENTSZEIT**

Seiten 5 und 6

**VERANSTALTUNGEN
AM HEILIGEN ABEND**

Seite 7

**NEUE PFARRERSLEUTE
FÜR BRUNNENREUTH**

Seite 15

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,



Dekane Gabriele und Thomas Schwarz

IN DEN vergangenen Jahren haben wir uns oft darüber beklagt, dass es in der Advents- und Weihnachtszeit so hektisch zugeht, dass wir gar nicht die Ruhe finden, um uns besinnlich auf das Weihnachtsfest einzustimmen. In diesem Jahr ist gezwungenermaßen alles anders. Das ist schade; denn es war trotzdem schön, durch beleuchtete Einkaufsstraßen zu schlendern, auf dem dicht gedrängten Weihnachtsmarkt Glühwein zu trinken und andere Menschen auf Weihnachtsfeiern zu treffen. In diesem Jahr sind wir – privat wie auch in den Kirchengemeinden – gezwungen, unsere adventlichen Routinen zu überdenken. Ich denke, dass darin auch eine Chance liegen kann. Wir können heuer einmal das tun, was wir in den anderen Jahren so vermisst haben: Wir können es uns in unseren Wohnungen schön machen, Musik hören oder die alte Blockflöte auskramen, um selber Musik zu machen. Wir können mit einigen wenigen Leuten trotzdem draußen Glühwein trinken und dabei besser ins Gespräch kommen als auf dem lauten Weihnachtsmarkt. Wir können lesen, Weihnachtskarten schreiben oder endlich einmal mit den Kindern spielen. Es gibt viele Möglichkeiten, diese besinnliche Zeit auch wirklich besinnlich zu gestalten.

Diese Ausgabe des MONAT trägt den Titel „Weihnachten für Zuhause“. Für den Fall, dass Sie an Weihnachten ungern mit vielen anderen Menschen zusammentreffen, bieten wir Ihnen Anregungen, wie Sie diese Tage auch daheim stimmungsvoll gestalten können. Neben vielen Angeboten in Radio, Fernsehen und Internet wird es für die Weihnachtstage auf unserem Online-Portal kirchraum-ingolstadt.de auch eine Andacht zum Mitfeiern und verschiedene Gottesdienste aus dem Dekanatsbezirk Ingolstadt geben. Schauen Sie doch mal vorbei!

Eine gesegnete, wenn auch ganz andere Advents- und Weihnachtszeit

wünschen Ihnen

Ihre Dekane

Gabriele und Thomas Schwarz

ADVENT UND WEIHNACHTEN UNTER CORONA-BEDINGUNGEN

ALLE Veranstaltungen und Gottesdienste dieser Ausgabe basieren auf der Pandemielage Ende Oktober. Niemand von uns weiß zu diesem Zeitpunkt, wie sich die Situation weiter entwickeln wird. Bitte informieren Sie sich bei Ihrer Kirchengemeinde, ob die Veranstaltungen in der Advents- und Weihnachtszeit wie angekündigt stattfinden können oder ob sich etwas geändert hat. Jeder evangelische Haushalt wird in den Tagen vor Weihnachten einen Weihnachtsgruß erhalten, in dem die Gottesdienste an den Weihnachtstagen im Stadtgebiet aufgelistet sind. Für manche dieser Gottesdienste wird es eine Voranmeldung geben, für andere nicht. Außerdem wird es am Heiligabend eine Vielfalt von neuen Gottesdienstformen geben, die im Freien



stattfinden. Wenn wir Glück haben, gibt es in diesem Jahr das ersehnte Weiße Weihnachten; wenn nicht, werden wir Regenschirme brauchen. Bitte beachten Sie dazu den speziellen Gottesdienstplan für den Heiligen Abend auf Seite 7 in dieser Ausgabe. Es ist gekennzeichnet, welcher Gottesdienst in einer Kirche oder im Freien stattfindet. Falls Ihnen das Risiko zu groß ist, persönlich an einem Gottesdienst teilzunehmen, dann greifen

Sie bitte auf das Angebot in Radio und Fernsehen zurück. Auf unserem Online-Portal kirchraum-ingolstadt.de und auf Youtube werden wir auch in der Advents- und Weihnachtszeit stimmungsvolle Gottesdienste, Andachten und musikalische Angebote bereitstellen.

DIE WEIHNACHTSGESCHICHTE NACH LUKAS

ES BEGAB SICH aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlechte Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen:

Ehre sei Gott in der Höhe
und Friede auf Erden
bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen in den Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr



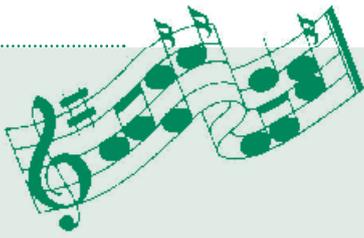
Foto: Okapia

kundgetan hat. Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in einer Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was die Hirten gesagt hatten. Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

LUKAS 2,1 - 20

GEBET:

**Guter Gott, da draußen liegt Betlehem. Dort ist Jesus geboren.
Von dort aus hat sich das Wunder der Weihnacht ausgebreitet:
das Wunder, dass du zu uns gekommen bist, als Mensch unter Menschen.
Hier drinnen bin ich, und du Gott, bist bei mir.
Was in Betlehem begann, ist bis zu mir gekommen.
Darauf will ich vertrauen, dafür danke ich dir.
Ich bitte dich, dass viele Menschen heute deine Nähe erfahren:
die in Gemeinschaft sind oder für sich; die sich sorgen und die voller Freude sind.
Erfülle auch mich mit Frieden und die Menschen, die mir am Herzen liegen.
Amen**



MUSIKTIPPS: EINE AUSWAHL VON STIMMUNGSVOLLEN WEIHNACHTS-CDS

- LUDWIG THOMA: Heilige Nacht, gelesen von Gustl Bayrhammer
- FRAUNHOFER SAITENMUSIK: Zur Weihnachtszeit
- WINDSBACHER KNABENCHOR: Nun sei willkommen, Herre Christ
- LONDON CHAMBER ORCHESTRA: Midwinter
- FESTLICHE BLÄSERMUSIK zur Weihnachtszeit
- JOHANN SEBASTIAN BACH: Weihnachtsoratorium



O DU FRÖHLICHE, O DU SELIGE

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit.
Christ ist erschienen, uns zu versöhnen:
Freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit.
Himmlische Heere jauchzen Dir Ehre:
Freue, freue dich, o Christenheit!

Die Melodie zu O, du fröhliche stammt von einem sizilianischen Fischerlied, das Johann Gottfried Herder 1788 von einer Italienreise mit nach Deutschland brachte. Zusammen mit den Texten von Johannes Daniel Falk (1. Strophe 1816) und Heinrich Holzschuher (2. + 3. Strophe, 1826) wurde daraus eines der beliebtesten Weihnachtslieder



STILLE NACHT! HEILIGE NACHT!

Stille Nacht! Heilige Nacht!
Alles schläft, einsam wacht
nur das traute hoch heilige Paar.
„Holder Knabe im lockigen Haar,
schlaf in himmlischer Ruh',
schlaf in himmlischer Ruh'!“

Stille Nacht! Heilige Nacht!
Gottes Sohn, o wie lacht
lieb' aus deinem göttlichen Mund,
da uns schlägt die rettende Stund':
Jesus in deiner Geburt.
Jesus in deiner Geburt.

Text: Joseph Mohr, 1816.

Melodie: Franz Xaver Gruber, 1818.

KIRCHRAUM-INGOLSTADT.DE



AUF DIESEM Online-Portal finden Sie Gottesdienste, Andachten, Texte zum Nachlesen oder Anhören aus den 19 Kirchengemeinden des Dekanatsbezirks Ingolstadt, die Sie über Handy, Tablet oder Computer abrufen können. Für die Advents- und Weihnachtszeit haben wir ein ganz spezielles Programm für Sie entwickelt: Einen musikalischen Adventskalender, etwas zum Nikolaustag oder einen Gottesdienst zum Mitmachen für den Heiligen Abend, und außerdem gibt es noch einige Überraschungen. Schauen Sie einfach immer wieder vorbei, wir freuen uns auf Sie!

EIN ANDERER ADVENT...

...wird es in diesem Jahr sein, doch wir wollen das Beste draus machen! Viele evangelische und katholische Kirchen haben wieder ihre Krippen aufgebaut, die Sie ganz in Ruhe besichtigen können (siehe auch Seite 7). Und auch sonst laden unsere Kirchen dazu ein, einmal vorbeizuschauen und sich ein paar Minuten Ruhe zu gönnen.

St. Matthäus:

Täglich: Festlich beleuchteter Innenhof der Matthäuskirche;
Weihnatskrippe in der Kirche, täglich 9 - 18 Uhr
29.11.-6.1., jeweils 17:30 - 18 Uhr: Weihnachtsmusik;
montags und donnerstags: Live Musik

St. Markus:

montags bis freitags, jeweils 7:15 und 18 Uhr: Kurzandacht

GOTTESDIENSTE



NACHT DER LICHTER 🏠

BRUNNENREUTH. Nehmen Sie sich eine Stunde Auszeit von der vorweihnachtlichen Hektik und tauchen Sie ein in ein Lichtermeer am Sonntag, 29. November, 1. Advent, um 18 Uhr in der Martinskirche Spitalhof. Gebete, Taizé-Gesänge und Stille verbinden uns mit Gott. Durch den Gottesdienst führen Pfarrer Plack und Team, musikalische Gestaltung durch Christine Roß.



SEGNUNGSGOTTESDIENST 🏠

FRIEDRICHSHOFEN. Wer gerne Gottes Segen für das eigene Leben ganz persönlich erleben möchte, ist eingeladen zum Segnungsgottesdienst am 2. Advent, 6. Dezember, um 18 Uhr im Gemeindezentrum Friedrichshofen. Bei dem Gottesdienst gibt es die Möglichkeit, für ein persönliches Anliegen zu beten und gesegnet zu werden. Selbstverständlich werden alle Schutzmaßnahmen im Hinblick auf Corona eingehalten.



MATTHÄUS UM ELF 🏠

ST. MATTHÄUS. Am Sonntag, 13. Dezember, um 10 und um 18 Uhr gibt es in der Matthäuskirche in der Reihe „Matthäus um Elf“ adventliche Stubenmusik und Gedanken zum Advent.

FRIEDENSLICHT 🏠

FRIEDRICHSHOFEN. Am Freitag, 18. Dezember, um 19 Uhr laden die katholischen Gemeinden St. Rupert und St. Christoph sowie die Gemeinde der Baptisten und die evangelische Gemeinde zu einem ökumenischen Gottesdienst in der Kirche St. Rupert in Gerolfing ein. Im Mittelpunkt steht das Friedenslicht aus Betlehem, das an mitgebrachten Kerzen mit nach Hause genommen werden kann.



„DER ANDERE ADVENT“ 🏠

FRIEDRICHSHOFEN.

Um möglichst vielen Menschen die Möglichkeit zu geben, den Gottesdienst „Der andere Advent“ mit-



© Erich Reisinger | PHOTOGRAPHY | www.erelsing.de

Die Matthäuskirche in weihnachtlichem Lichterglanz

zufeiern, wird zweimal Gottesdienst am Sonntag 4. Advent um 10 Uhr und um 16 Uhr in der Thomaskirche angeboten. Zu sehen und hören sind die Texte aus dem Adventskalender „Der andere Advent“ und meditative Musik.

WALDWEIHNACHT 🌲

ST. JOHANNES. Dieses Jahr ist die beliebte „Waldweihnacht“ sicherlich eine gute Möglichkeit, um gemeinsam Gott zu loben und zu danken und uns mit diesem Gottesdienst im Freien in besonderer Weise auf Weihnachten vorbereiten: Wie jedes Jahr freuen wir uns auf den Waldweihnacht-Gottesdienst, bei dem die Konfirmanden und der Posaunenchor den Gottesdienst mitgestalten werden. Wir treffen uns am 4. Adventssonntag, 20. Dezember, um 17 Uhr am Högnerhäusl nahe Wettstetten.

FRIEDENSLICHT 🌲

BRUNNENREUTH. Die Pfadfinder des VCP Stamm Martin von Tours holen auch dieses Jahr wieder das Friedenslicht, das aus Betlehem gebracht wurde, nach Brunnenreuth. Am 20. Dezember findet um 17 Uhr im Gemeindegarten der Martinskirche Spitalhof eine besinnliche Aussendungsfeier mit Liedern, Feuerschalen und Heißgetränken statt, bei der man sich das Friedenslicht für zuhause mitnehmen kann. Dazu können Sie gerne eigene Kerzen oder Laternen mitbringen oder gegen eine Spende bereitgestellte Kerzen mitnehmen. Ab dem 4. Advent bis Epiphania steht das Friedenslicht dann auch in einer Laterne zugänglich in der

Martinskirche in Spitalhof. Dort können Sie jederzeit vorbeikommen und sich das Licht abholen, auch hier gibt es Kerzen gegen eine Spende zum Mitnehmen.

WALDWEIHNACHT IN GEROLFING 🌲

FRIEDRICHSHOFEN. Die Kirchengemeinde Friedrichshofen lädt am 2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember, um 16 Uhr zur Waldweihnacht auf dem Waldspielplatz in Gerolfing ein. Bei romantischer Beleuchtung und stimmungsvoller Musik ist Gelegenheit, noch einmal auf die frohe Botschaft des Weihnachtsfestes zu hören.

GESCHICHTENGOTTESDIENST 🏠

FRIEDRICHSHOFEN. Die Kirchengemeinden Gaimersheim und Friedrichshofen laden gemeinsam am Sonntag, 27. Dezember, um 10 Uhr zum Geschichten-gottesdienst in die Thomaskirche Friedrichshofen ein. Pfarrerin Stangler wird mit ganz verschiedenen Weihnachtsgeschichten die frohe Botschaft von der Geburt Jesu zum Leuchten bringen.

BEETHOVENGOTTESDIENST 🏠

FRIEDRICHSHOFEN. Zum Abschluss des Jahres 2020 laden Pfarrer Köglmeier und der Posaunenchor Friedrichshofen ein zu einem Beethovengottesdienst an Silvester, 31. 12., um 17.30 Uhr in der Thomaskirche. Der berühmte Komponist wäre in diesem Jahr 250 Jahre alt geworden. Trotz aller Beschränkungen wegen der Corona ist es dem Posaunenchor gelungen, einige Musikstücke von Beethoven einzustudieren.

ADVENT

MUSIK

CHRISTMAS JAZZ

ST. MATTHÄUS/EVANGELISCHE

JUGEND. Auch in diesem Jahr gibt es am Samstag, 5. Dezember, von 17 bis 19.30 Uhr wieder Weihnachtsmusik mal anders mit der Band „4 of a kind“ und ihrer Sängerin Kerstin Schulz. Bereits zum fünften Mal verwandelt die Evangelische Jugend den festlich beleuchteten Innenhof von St. Matthäus zu einem kleinen Adventsmarkt mit Musik und ausgewählten Ausstellern. Neben Bewährtem gibt es dieses Jahr einige Besonderheiten, die den Hygiene-Schutzbestimmungen geschuldet sind: So werden die Gäste dieses Jahr an Stehtischen bedient, dabei können maximal sechs Personen aus zwei Haushalten zusammen kommen. Die Stehtische werden nach Verfügbarkeit vergeben, eine Reservierung ist ab ca. 2 Wochen vor der Veranstaltung ausschließlich online unter www.ej-in.de möglich. Die Maximalanzahl von Personen auf dem Gelände ist beschränkt. Selbstverständlich ist es auch möglich, nur die schönen Erzeugnisse der Aussteller zu betrachten und zu erwerben. Es gilt, mit Ausnahme der festen Stehtische, Maskenpflicht. Im Falle eines veränderten Infektionsgeschehens kann es zu Veränderungen der Veran-

staltung oder auch der Absage kommen: Bitte beachten Sie hierzu die Tagespresse sowie die Internetseite www.ej-in.de

ORGEL & TROMPETE

PAULUS. Am Sonntag, 6. Dezember, findet um 18 Uhr in der Reihe „Musik und Wort“ in der Pauluskirche Ingolstadt eine geistliche Abendmusik für Trompete und Orgel statt. Sie hören Werke von Barock bis Romantik. Es musizieren Olivia Kunert (Trompete) und Pierre Schuy (Orgel). Der Eintritt ist frei, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

ADVENTSKONZERT: 3. ADVENT

ST. MARKUS. Viele hundert Besucher genießen das traditionelle Adventskonzert des Posaunenchores St. Markus – so darf es in diesem Jahr wahrscheinlich nicht sein aufgrund der Corona Pandemie. Aber es wird ein Konzert geben am dritten Advent, 13. Dezember, um 17 Uhr. Vom Event im Park am Schwarzen Weg, über das kleine Standkonzert am Parkplatz bis hin zum bewährten Ort Kirche, dann aber mit Online-Platzreservierung, reichen die Überlegungen. Bei Redaktionsschluss war noch unklar, wie sich die Pandemie weiter entwickelt. Merken Sie sich daher bitte den Termin vor und nutzen Sie Anfang Dezember die Home-

page der Kirchengemeinde St. Markus (<https://markus-ingolstadt.de>), um sich zu informieren, in welcher Form der Posaunenchor St. Markus in diesem Jahr begeistern wird.

KLANGSCHALENKONZERT

ST. PAULUS. Die Klangfreunde Ingolstadt veranstalten am 15. Dezember in St. Paulus ein Konzert von 19 bis 20 Uhr. Unter dem Motto „Adventszauber“ können sich die Besucher eine Auszeit gönnen und sich durch wunderbare Klänge in dieser hektischen Welt von den obertonreichen Instrumenten Gongs und Klangschalen verzaubern lassen. Dazu gibt es ausgewählte Texte für diese Zeit.



VERANSTALTUNGEN

ADVENTSNACHMITTAG

ST. MATTHÄUS. Am 1. Adventssonntag, 29. November, findet im Gemeinschaftshaus in der Permoserstraße ein Adventsnachmittag statt. Um 14.30 Uhr feiern die Erwachsenen und ab 16 Uhr – nach einer Lüftungspause – die Kinder. Um eine Voranmeldung im Pfarramt St. Matthäus (Tel. 933713) wird gebeten.

ÖKUMENISCHE BIBELABENDE

BRUNNENREUTH. „Lobet, bittet, danket unserem Gott – Das Buch der Psalmen“ lautet das Motto der diesjährigen Bibelabende. Herzliche Einladung zu den ökumenischen Bibelabenden zusammen mit der katholischen Pfarrei Herz Jesu. Es werden folgende Bibelstellen behandelt: Psalm 8 – „Die Herrlichkeit des Schöpfers und die Würde des Menschen“ am 9. Dezember um 19 Uhr im Pfarrzentrum Herz Jesu. Psalm 90 – „Der ewige Gott

und der vergängliche Mensch“ am 13. Januar um 19 Uhr im Gemeindehaus Spitalhof.

ADVENT INTERNATIONAL

ST. JOHANNES. Am Freitag, 11. Dezember, ist der Innenhof von St. Matthäus ab 19 Uhr wieder der Schauplatz eines internationalen Adventsfestes, zu dem Gäste jeder Nationalität willkommen sind. Um 20.30 Uhr beginnt das Konzert des A Cappella-Gesangsensembles von „b'n't“ in der Matthäuskirche. Flotte Arrangements von bekannten und weniger bekannten Liedern zur Advents- und Weihnachtszeit werden auch in diesem Jahr die Konzertbesucher begeistern.

ADVENTSSTÄNDCHEN MIT BAZAR

FRIEDRICHSHOFEN. Der Posaunenchor Friedrichshofen lädt am 3. Advent, 13. Dezember, um 16 Uhr zu einem Advents-

ständchen im Freien ein. Die Musikanten spielen je nach Wetter im Kirchhof oder auf der Terrasse der Thomaskita adventliche Musik. Gleichzeitig bietet der Elternbeirat der Thomaskita selbstgebackene Lebkuchen und weihnachtliche Bastelarbeiten zum Verkauf an.

WEIHNACHTSGARTEN HEILIGABEND

FRIEDRICHSHOFEN. Die Kirchengemeinde Friedrichshofen lädt am Heiligen Abend, 24. Dezember, von 15 bis 18 Uhr ein in den „Weihnachtsgarten“ rund um die Thomaskita: An mehreren Stationen können die Gäste im Freien ein Stück Weihnachtszauber erleben. So gibt es die Möglichkeit, dem Gesang des Engels zu lauschen und vielleicht mit Maske mitzusingen. Am Ausgang gibt es einen Weihnachtssegen.

👤 Familiengottesdienst
🌟 Christvesper
🌟 Christmette
🏠 Indoor
🌲 Outdoor

| HEILIGABEND: DONNERSTAG, 24. DEZEMBER 2020 | | | | | | |
|--|--|---|---|--|------------------------------------|-------------------|
| ST. MATTHÄUS | MATTHÄUS-KIRCHE | 14:00 🌲🌲 Innenhof St. Matthäus Martin Michaelis | 15:00 🌲🏠 Martin Michaelis | 16:00 🌲🌲 Innenhof St. Matthäus Martin Michaelis | 17:00 🏠 G. Schwarz | |
| | | 17:45 🌲 Innenhof St. Matthäus T. Schwarz | 18:30 🏠 G. Schwarz | 19:15 🌲 Innenhof St. Matthäus T. Schwarz | 23:00 🏠 Maren Michaelis | |
| ST. MARKUS | MARKUS-KIRCHE | 15:00 🌲🌲🌲 Park am Schwarzen Weg J. Conrad | 17:00 🌟🌲🌲 Park am Schwarzen Weg A. Conrad | 19:00 🌟🏠 A. Conrad | 22:00 🌟🏠 Petermeier | |
| | GEMEINDEHAUS AM ANGER | | | | | |
| ST. LUKAS | LUKAS-KIRCHE | 16:00 🌲 Kindergarten- gelände | 16:00 🏠 Stark | 17:00 🌲 Kirchenvorplatz Stark | | |
| | ST. MICHAEL GROSS-MEHRING | 16:00 🌲 Wiese vor der Kirche | 16:00 🏠 Dr. Linn | 17:00 🌲 Wiese vor der Kirche Dr. Linn | | |
| FRIEDRICHS- HOFEN | THOMAS-KIRCHE | 15:00 bis 18:00 🌲🌲 Weihnachts- garten | 15:30 🏠 Andacht Scherle-Schobel | 16:30 🏠 Andacht Scherle-Schobel | 17:30 🏠 Andacht Scherle-Schobel | |
| ST. JOHANNES | JOHANNES-KIRCHE | 15:00 🌲🏠 Briante | 17:00 🌲🏠 Briante | 17:00 🌲🌲 Schulgelände Stammham Potengowski | 22:00 🌟🏠 Greder | |
| | JAKOBUS-KIRCHE WETTSTETTEN | 15:00 🌲🌲 Greder | 16:30 🌲🌲 Greder | | | |
| ST. PAULUS | PAULUS-KIRCHE | 16:00 🌲🌲 Raidel & Team | 17:30 🌟🏠 Raidel | 19:00 🌟🏠 Raidel | | |
| | DIETRICH-BONHOEF- FER-KIRCHE KÖSCHING | 15:00 🌲🌲 GartenGD Binder & Team | 16:30 🌲🌲 GartenGD Binder & Team | 23:00 🌟🏠 Herrgen | | |
| BRUNNENREUTH | MARTINS-KIRCHE INGOLSTADT- SPITALHOF | 11:00 🌲🌲 Waldweihnacht Sarah Schneider/ TEAM | 15:00 🌟🏠 Kuhn | 17:00 🌟🏠 Kuhn | 19:00 🌟🏠 Kuhn | 23:00 🌟🏠 Plack |
| | DREIEINIGKEITS- KIRCHE BAAR-EBENHAUSEN | 15:00 - 18:00 StationenGD 🏠 Krippenspiel 🌲 Plack | | | | |

INGOLSTÄDTER KRIPPENWEG

Der Ingolstädter Krippenweg findet vom 28. November 2020 bis 6. Januar 2021 statt. Daran werden sich auch wieder evangelische Kirchengemeinden in den Ortsteilen beteiligen: Die Krippe in der **Matthäuskirche** kann ab Sonntag, 29. November, bis Donnerstag, 7. Januar, täglich von 10 bis 18 Uhr besichtigt werden. Die **Pauluskirche** ist in der Zeit für den Krippenweg von 12 bis 16 Uhr geöffnet. Auch in der **Lukaskirche** kann man täglich von 12 bis 16 Uhr die Weihnachtskrippe besichtigen. In **Friedrichshofen** wird die Krippe ab dem 1. Advent im beleuchteten Fenster der Thomaskirche aufgebaut und ist also immer zu besichtigen. Die **Markuskirche** stellt ebenfalls eine Weihnachtskrippe aus, die ab dem 1. Advent Montag bis Freitag von 7.30 bis 18 Uhr bewundert werden kann.



GOTTESDIENSTE

GD Gottesdienst

🕯 mit Abendmahl

👨‍👩‍👧 Familiengottesdienst

👧 gleichzeitig Kindergottesdienst

☕ Kirchenkaffee

| | | ST. MATTHÄUS | | ST. MARKUS | | ST. LUKAS | | FRIEDRICHSHOFEN | |
|----------------------|-------------------------------|---|--|--|---------------------------|-------------------|--------------------------|--|--|
| | | MATTHÄUS-KIRCHE | | MARKUS-KIRCHE | GEMEINDEHAUS AM ANGER | LUKAS-KIRCHE | ST. MICHAEL GROSSMEHRING | THOMASKIRCHE | |
| DEZEMBER 2020 | 2. ADVENT SO 06. | 10:00 T. Schwarz | 18:00 T. Schwarz | 9:30 🕯 J. Conrad | 11:00 J. Conrad | 11:30 Stark | 10:15 Stark | 10:00 Scherle-Schobel 18:00 Segnungs-GD Küstenmacher | |
| | 3. ADVENT SO 13. | 10:00 Matthäus um Elf G. Schwarz | 18:00 Matthäus um Elf G. Schwarz | 9:30 Jacubasch | 11:00 Jacubasch | 10:15 Dr. Linn | | 10:00 Köglmeier 16:00 🌲 Adventsständchen Posaunenchor und KiTa-Bazar | |
| | 4. ADVENT SO 20. | 10:00 Martin Michaelis | 18:00 Martin Michaelis | 9:30 🕯 A. Conrad | 11:00 A. Conrad | 10:15 Stark | 9:00 Stark | 10:00 EAG „Der andere Advent“ Scherle-Schobel 16:00 EAG „Der andere Advent“ Scherle-Schobel | |
| | HEILIG ABEND DO 24. | Gottesdienste und Veranstaltungen am Heiligen Abend finden Sie auf der Seite 7 | | | | | | | |
| | 1. FEIERTAG FR 25. | 10:00 T. Schwarz | | 9:30 Jacubasch | 11:00 Jacubasch | 10:15 Stark | 9:00 Stark | 10:00 Eckert | |
| | 2. FEIERTAG SA 26. | 10:00 Maren Michaelis | | | | 10:15 Dr. Linn | | 16:00 🌲 Waldweihnacht Gerolfing Köglmeier | |
| | SO 27. | 10:00 G. Schwarz | | 9:30 Jacubasch | 11:00 Jacubasch | 10:15 Dr. Linn | | 10:00 GeschichtenGD Stangler | |
| SILVESTER DO 31. | 17:00 T. Schwarz | | 17:00 A. Conrad | | 18:15 Stark | 17:00 Stark | 17:30 Köglmeier | | |
| JANUAR 2021 | NEUJAHR FR 01. | 17:00 Maren Michaelis | | | | | | | |
| | SO 03. | 10:00 Schall | | 9:30 🕯 J. Conrad | 11:00 J. Conrad | 11:30 Stark | 10:15 Stark | 10:00 Köglmeier | |
| | FEIERTAG MI 06. | 10:00 Schwarzer | | | | 10:15 Dr. Linn | | 17:00 LichterGD Scherle-Schobel | |
| | SO 10. | 10:00 Martin Michaelis | | 9:30 Jacubasch | 11:00 Jacubasch | 10:15 Stark | | 10:00 Heckel/Marschik | |
| | SO 17. | 10:00 Matthäus um Elf T. Schwarz | 18:00 Matthäus um Elf T. Schwarz | 9:30 🕯 Petermeier | 11:00 Petermeier | 10:15 Dr. Linn | 9:00 Dr. Linn | 10:00 Scherle-Schobel | |
| | SO 24. | 10:00 Maren Michaelis | 18:00 Maren Michaelis | 9:30 A. Conrad | 11:00 A. Conrad | 10:15 Stark | | 10:00 Ernst | |
| | SO 31. | 10:00 G. Schwarz | 18:00 G. Schwarz | 9:30 Jacubasch | 11:00 Jacubasch | 10:15 Dr. Linn | | 10:00 Köglmeier | |
| SONDER-GOTTESDIENSTE | FAMILIENGOTTESDIENSTE: | | | | ABENDGOTTESDIENSTE | | | | |
| | SO 29.11. | 10:00 | Matthäuskirche | Abendgottesdienste am 24.12. siehe Seite 7 | | | | | |
| | DO 24.12. | 11:00 | Treffpunkt Martinskirche Spitalhof Waldweihnacht 🌲 | DO 17.12. 18:00 St. Rupert Gerolfing GD Friedenslichts | | | | | |
| | DO 24.12. | 14:00 | Innenhof St. Matthäus 🌲 | DO 31.12. 16:30 Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Kösching Altjahresabend | | | | | |
| | DO 24.12. | 15:00 | Kösching GartenGD Binder & Team 🌲 | DO 31.12. 17:00 Matthäuskirche Altjahresabend | | | | | |
| | DO 24.12. | 15:00 | Matthäuskirche | DO 31.12. 17:00 Martinskirche Spitalhof Altjahresabend 🕯 | | | | | |
| | DO 24.12. | 15:00 | St. Markus am Schwarzen Weg im Park 🌲 | DO 31.12. 17:00 Markuskirche Altjahresabend | | | | | |
| | DO 24.12. | 15:00 | St. Johannes 🏠 Briante | DO 31.12. 17:00 St. Michael Großmehring Altjahresabend | | | | | |
| | DO 24.12. | 15:00 | Jakobuskirche Wettstetten 🌲 Greder | DO 31.12. 17:30 St. Johannes Altjahresabend | | | | | |
| | DO 24.12. | 16:00 | Innenhof St. Matthäus 🌲 | DO 31.12. 17:30 Thomaskirche Altjahresabend | | | | | |
| | DO 24.12. | 16:00 | St. Paulus Raidel & Team 🌲 | DO 31.12. 18:00 Pauluskirche Altjahresabend | | | | | |
| | DO 24.12. | 16:30 | Kösching GartenGD Binder & Team 🌲 | DO 31.12. 18:15 Lukaskirche Altjahresabend | | | | | |
| | DO 24.12. | 16:30 | Jakobuskirche Wettstetten 🌲 Greder | FR 01.01. 17:00 Dreieinigkeitskirche Baar-Ebenhausen SegnungsGD | | | | | |
| DO 24.12. | 17:00 | St. Johannes 🏠 Briante | FR 01.01. 17:00 neben der Jakobuskirche GD zum Jahresbeginn Greder 🌲 | | | | | | |
| DO 24.12. | 17:00 | Schulgelände Stammham 🌲 Potengowski | GOTTESDIENSTE FÜR KLEINE KINDER UND IHRE ELTERN: | | | | | | |
| SO 17.01. | 10:00 | St. Johannes mit Taiferinnerung Briante | SO 06.12. 11:00 Kösching NikolausGD für Klein und Groß Binder & Team | | | | | | |

| ST. JOHANNES | | ST. PAULUS | | BRUNNENREUTH | | |
|--|--|----------------------------|---|---|---|-----------------------------|
| JOHANNES-KIRCHE | JAKOBUSKIRCHE WETTSTETTEN | PAULUS-KIRCHE | DIETRICH-BONHOEFER-KIRCHE KÖSCHING | MARTINSKIRCHE INGOLSTADT-SPITALHOF | DREIENIGKEITS-KIRCHE BAAR-EBENHAUSEN | |
| 10:00 Briante | | 9:30 Bukovics | 11:00 NikolausGD „Klein & Groß“ Binder & Team | 9:30  Plack | 11:00  Plack | 2. ADVENT SO 06. |
| 10:00 Greder | | 9:30 KonfirmandenGD Raidel | 11:00 KonfirmandenGD Raidel | 9:30  Herrgen | 11:00 Herrgen | 3. ADVENT SO 13. |
| 10:00 Briante | 17:00  Waldweihnacht am Högnerhäusl mit Konfis/Posaunenchor Briante | 9:30 KonfirmandenGD Raidel | 11:00 KonfirmandenGD Raidel | 9:30 Eckert 17:00 Andacht zum Friedenslicht Sarah Schneider/TEAM | 11:00 Eckert | 4. ADVENT SO 20. |
| Gottesdienste und Veranstaltungen am Heiligen Abend finden Sie auf der Seite 7 | | | | | | HEILIG ABEND DO 24. |
| 10:00 Prädikantin Straßburg | | 9:30 Raidel | 11:00 Raidel | 9:30  Plack | | 1. FEIERTAG FR 25. |
| 10:00 Briante | | | | | 11:00  Plack | 2. FEIERTAG SA 26. |
| 10:00 Greder | | 9:30 Herrgen | 11:00 Herrgen | | | SO 27. |
| 17:30 Greder | | 18:00 Herrgen | 16:30 Herrgen | 17:00  Plack | | SILVESTER DO 31. |
| | 17:00  GD Jahresbeginn Greder | | | | 17:00 SegnungsGD Plack | NEUJAHR FR 01. |
| 10:00 Küstenmacher | | 9:30 Herrgen | 11:00 Herrgen | 9:30  Plack | 11:00  Plack | SO 03. |
| 10:00 Briante | | | | | | FEIERTAG MI 06. |
| 10:00 Briante | | 9:30 Herrgen | 11:00 Herrgen | 9:30 Einführungs-GD Pfarrer-Ehepaar Kuhn Dekanin Schwarz | | SO 10. |
| 10:00  GD für Groß und Klein mit Taufinnerung Briante | | 9:30 Raidel | 11:00 Raidel | 9:30 Kuhn | 11:00 Kuhn | SO 17. |
| 10:00 Greder | | 9:30 Herrgen | 11:00 Herrgen | 9:30 Plack | 11:00 Plack | SO 24. |
| 10:00 Briante | | 9:30 Raidel | 11:00 Raidel | 9:30 Schwarzer | 11:00 Schwarzer | SO 31. |
| GOTTESDIENSTE IN SENIORENHEIMEN Gottesdienste im BIENENGARTEN, MATTHÄUS-STIFT, ELISA,HEILIG-GEIST-SPITAL und ST.PIUS finden nur nach Absprache statt. SENIORENZENTRUM NOVITA BAAR-EBENHAUSEN DO 03.12. und 07.01 um 16:00 | | | | GEDANKEN ZUM TAG AUF RADIO IN Radio IN (Frequenz 95,4) am Morgen vor den Nachrichten: MO bis FR um 5:59 / SA 7:29 / SO 8:59 30.11.-06.12. Dekanin Gabriele Schwarz 14.12.-20.12. Evangelische Jugend Ingolstadt | | SONDER-GOTTESDIENSTE |
| | | | | TV INGOLSTADT immer freitags ab ca. 18:25 stündlich 04.12 Dekane Schwarz 18.12. Georg Spanos Weihnachten/ Neujahr Landesbischof Bedford-Strohm und Harald Lesch 15.01. Georg Spanos 29.01. Peter Plack | | |

DEZEMBER 2020

JANUAR 2021

DEKANAT

Evang.-Luth. Dekanat Ingolstadt

Schrannenstr. 7 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-12 • Fax: 0841/9337-37
E-Mail: dekanat.ingolstadt@elkb.de
Dekanin Gabriele und Dekan Thomas Schwarz:
0841/9337-12

KIRCHENGEMEINDEN

St. Matthäus

Schrannenstr. 7 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-13 • Fax: 0841/9337-23
E-Mail: pfarramt.stmatthaeus.in@elkb.de
Dekanin Gabriele und Dekan Thomas Schwarz:
0841/9337-12
Pfarrerin Maren Michaelis und
Pfarrer Martin Michaelis: 0841/99393219

St. Markus

Münchener Str. 36a • 85051 Ingolstadt
Telefon: 0841/940907 • Fax: 0841/9319983
Email: pfarramt.stmarkus.in@elkb.de
Pfarrer Axel Conrad: 0841/9319985
Pfarrer Andreas Jacobasch: 0176/30430952
Pfarrerin Julia Conrad: 0841/93159172

St. Lukas

Christoph-von-Schmid-Str. 12 • 85055 Ingolstadt
Telefon: 0841/920512 • Fax: 0841/920616
E-Mail: pfarramt.stlukas.in@elkb.de
Pfarrer Gottfried Stark: 0841/920512
Pfarrer Dr. Victor Linn: 08407/3358999

St. Johannes

Ettinger Str. 47 • 85057 Ingolstadt
Telefon: 0841/81398 • Fax: 0841/41415
E-Mail: pfarramt.stjohannes.in@elkb.de
Pfarrerin Eliana Briante: 0841/81398

St. Paulus

Theodor-Heuss-Str. 40 • 85055 Ingolstadt
Telefon: 0841/58585 • Fax: 0841/26064
E-Mail: pfarramt.stpaulus.in@elkb.de
Pfarrerin Anja Raidel: 0841/58585
Diakonin Maythe Binder: 01573/8104321

Brunnenreuth

Hans-Kuhn-Str. 1 • 85051 Ingolstadt
Telefon: 08450/7075 • Fax: 08450/1655
E-Mail: pfarramt.brunnenreuth@elkb.de
Pfarrer Peter Plack: 08450/9295959
Gemeindereferentin Sarah Schneider:
08450/9567

Friedrichshofen

Buchenweg 4 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/81799 • Fax: 0841/82138
E-Mail: pfarramt.friedrichshofen@elkb.de
Pfarrerin Sonja Scherle-Schobel: 0841/81799
Pfarrer Stefan Köglmeier: 0841/99360044

ARBEITSBEREICHE

Evang.-Luth. Kirchengemeindeamt Ingolstadt

Schrannenstr. 7 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-0 • Fax: 0841/9337-27
E-Mail: kga-in@elkb.de
Geschäftsführung Melanie Ehrenstraßer:
0841/9337-0

Evang. Forum

Schrannenstr. 5 • 85051 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-71 • Fax: 0841/9337-73
Leitung Pfarrer Holger Schwarzer
E-Mail: evang.forum.ingolstadt@elkb.de

Evang. Jugend im Dekanatsbezirk

Schrannenstr. 5 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/93119-48 • Fax: 0841/93119-50
E-Mail: ej.ingolstadt@elkb.de

Klinikseelsorge

Klinikum Ingolstadt, Telefon: 0841/880-1010
evangelische.seelsorge@klinikum-ingolstadt.de
Pfarrerin Anna-Katharina Stangler,
Pfarrer Horst Schall

Evang. Aussiedlerarbeit

Permoserstr. 69 • 85057 Ingolstadt
Telefon: 0841/8856380 • Fax: 0841/88563819
E-Mail: info@aussiedlerarbeit.de
Pfarrerin Maren Michaelis: 0841/99393219

Diakonisches Werk Ingolstadt

Schrannenstr. 5 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/93309-0 • Fax: 0841/93309-25
E-Mail: info@dw-in.de
Geschäftsführender Diakon Christof Bayer:
0841/93309-11

Öffentlichkeitsarbeit

Schrannenstr. 5 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-67 • Fax: 0841/9337-69
E-Mail: presse.dekanat-ingolstadt@elkb.de
Öffentlichkeitsreferentin: Heidrun Th. Grigoleit

Kirchenmusik im Dekanatsbezirk

Schrannenstr. 7 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-20
E-Mail: kirchenmusik.ingolstadt@elkb.de
Kirchenmusikdirektor Reinhold Meiser:
0841/9337-20

TELEFONSEELSORGE

Die Telefonseelsorge ist ein Beratungs- und Seelsorgeangebot der evangelischen und katholischen Kirche.
Telefon: 0800/1110111 und 0800/1110222

EVANGELISCHE KINDERGÄRTEN

Evang. Kindergarten St. Markus

Asamstr. 24 • 85053 Ingolstadt
Telefon: 0841/65212 • Fax: 0841/9315635
E-Mail: kita.stmarkus@elkb.de

Evang. Kindergarten St. Lukas

Feldkirchener Str. 91 • 85055 Ingolstadt
Telefon: 0841/920544
E-Mail: kiga-st-lukas@gmx.de

Evang. Kindergarten St. Johannes

Ettinger Str. 47a • 85057 Ingolstadt
Telefon: 0841/86434
E-Mail: kiga.stjohannes.in@elkb.de

Evang. Kindergarten St. Paulus

Theodor-Heuss-Str. 40 • 85055 Ingolstadt
Telefon: 0841/53409, www.kiga-st-paulus-in.de
E-Mail: kiga.st-paulus.ingolstadt@elkb.de

Evang. Kindergarten Spitalhof

Hans-Denck-Str. 22 • 85051 Ingolstadt
Telefon: 08450/271 • Fax: 08450/928431
E-Mail: kita.brunnenreuth@elkb.de

Evang. Thomas-Kindertagesstätte mit Hort

Buchenweg 4 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9819467 • Fax: 0841/9819576
E-Mail: thomaskita@friedrichshofen-evangelisch.de

Kindergärten des Diakonischen Werks:

Anne-Frank-Integrationskindergarten

Isidor-Stürber-Str. 4 • 85051 Ingolstadt
Telefon: 0841/8869515 • Fax: 0841/8869516
E-Mail: anne-frank@dw-in.de

Sternenhaus Kinderkrippe / Kindergarten

Richard-Wagner-Str. 30 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9933546
E-Mail: Sternenhaus@dw-in.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Ingolstadt, Dekan Thomas Schwarz, Schrankenstr. 7, 85049 Ingolstadt

Redaktionsleitung: Heidrun Th. Grigoleit (gri) V.i.S.d.P.

Redaktion: Dekanin G.Schwarz, Pfr.M.Michaelis, Pfrin.S.Scherle-Schobel, Pfr.A.Conrad, Pfrin.A.Raidel, Pfrin.E.Briante
Schrannenstr. 5, 85049 Ingolstadt, Tel: 0841-933767, Email: Presse.dekanat-ingolstadt@elkb.de

Korrektor: Dietmar Tank

Layout und Satz: Sandra Severin, Büro für Gestaltung

Auflage: 15.000 Stück, erscheint zweimonatlich, Kirchengemeinden stellen Lokalseiten her.

Seite 12: verantwortlich Diakonisches Werk Ingolstadt

Druck: KÖSSINGER AG, www.koessinger.de

Redaktionsschluss: Ausgabe Feb./März: 05. Januar 2021



GOTTESDIENSTE

MATTHÄUS UM ELF

ST. MATTHÄUS. Nach dem schwierigen Jahr 2020 machen sich viele Menschen Gedanken darüber, was das Neue Jahr wohl bringen wird. „Matthäus um Elf“ will am Sonntag, 17. Januar, um 10 und um 18 Uhr dazu anregen, mit guten Gedanken, Gelassenheit und Zuversicht das neue Jahr zu beginnen.

NEUJAHRSGOTTESDIENST

ST. JOHANNES. Am ersten Tag des neuen Jahres, 1. Januar, feiert die Kirchengemeinde St. Johannes gemeinsam einen besonderen Gottesdienst auf der Wiese der Jakobuskirche in Wettstetten. Eine Feuerschale sorgt für die richtige Stimmung und wir werden uns die neue Jahreslosung ansehen. Beginn ist um 17 Uhr. Wegen Corona muss leider ein anschließender Sekt Empfang dieses Jahr ausfallen.

GOTTES SEGEN FÜR 2021

BRUNNENREUTH. Die Kirchengemeinde Brunnenreuth lädt am Neujahrstag, 1. Januar, um 17 Uhr zu einem besinnlichen Gottesdienst mit Pfarrer Plack in die Dreieinigkeitskirche in Baar-Ebenhausen/Werk ein. Dabei besteht die Möglichkeit, sich für die Herausforderungen des neuen Jahres persönlich segnen zu lassen.

LICHTERGOTTESDIENST

FRIEDRICHSHOFEN. Die Kirchengemeinde Friedrichshofen lädt am 6. Januar, dem Epiphaniastag, dem Tag der Heiligen Drei Könige, zum Lichtergottesdienst um 17 Uhr in die Thomaskirche ein. Die Kirche wird dann nur mit Kerzen beleuchtet. Bei meditativen Texten und Musik ist Gelegenheit, das Licht von Weihnachten auch mit nach Hause zu nehmen.

AURA DULCIS

ST. PAULUS. Die Gruppe „Aura Dulcis“ tritt am 24. Januar um 18 Uhr in der Pauluskirche im Rahmen der Reihe „Musik und Wort“ auf. Der Name des zehnköpfigen Ensemble leitet sich ab von dem lateinischen Wort aura – Windhauch und dulcis – lieblich. Das ist Programm, denn gespielt wird mit Windinstrumenten wie Gemshörnern, Blockflötenconsort, aber auch Cornamusen und Dulciana. Das Klangspektrum wird von Gamben, Dulcimer, Gitarren, Cembalo sowie mit verschiedenem Schlagwerk erweitert. Das Repertoire besteht aus heiteren Tänzen, vielschichtigen Instrumentalstücken und geistlicher Musik aus Renaissance und Frühbarock, sowie aus festlicher und geistlicher Musik des Barock.



DIAKONIE: LEBENSANFANG

WENN NEUES LEBEN BEGINNT...

...**LÖST DIES** in den meisten Fällen große Freude und Glück aus. Endlich ist das ersehnte Kind unterwegs. Doch es gibt auch die andere Seite, bei der Sorgen und Ängste im Vordergrund stehen, wenn der Schwangerschaftstest positiv ausfällt.

Viele kennen diese Gefühle – sei es aus eigenen persönlichen Erfahrungen, im Familien- und Freundeskreis, oder bei Nachbarn, Verwandten. In solchen Situationen ist der Wunsch nach einem Menschen da, mit dem über alles gesprochen werden kann, der Rat gibt oder einfach nur zuhört, Trost und Zuversicht gibt.

Genau hier setzt das Angebot der staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen an – seit Januar dieses Jahres unter dem Dach der Diakonie Ingolstadt wird professionelle Beratung und Hilfe angeboten.

Beratung holt Menschen da ab, wo sie sich befinden, d.h. die persönliche Situation steht im Mittelpunkt. Die Beraterinnen begleiten Frauen, deren Partner mit Familien während der Schwangerschaft und in den ersten drei Lebensjahren des Kindes. Schwerpunkte der individuellen Beratung sind Informationen über soziale und finanzielle Leistungen sowie die Vermittlung von Hilfen.

Dies kann z.B. bei rechtlichen Fragen der Fall sein, wie bei Frau M., die Schwierigkeiten mit ihrem Arbeitgeber hat oder bei einer jungen Schwangeren, die mit den verschiedenen Behördengängen überfordert ist. Lebt eine werdende Mutter in

ungünstigen wirtschaftlichen Verhältnissen, kann mit einer finanziellen Unterstützung für die Babyausstattung aus verschiedenen Stiftungen (z.B. „Landesstiftung Hilfe für Mutter und Kind“ oder des Diakonischen Werkes Bayern) geholfen werden.

Diakonisches Werk Ingolstadt



An Weihnachten feiern wir die Geburt eines Kindes. Uns Mitarbeiterinnen ist es wichtig, Menschen, die zu uns kommen, dabei zu unterstützen, ihr Kind anzunehmen, so wie auch Maria und Josef ihr Kind angenommen haben.

SEIT EINFÜHRUNG des Elterngeldes und den Neuerungen bei der Elternzeit ergeben sich für werdende Eltern viele Wahlmöglichkeiten und dadurch ein erhöhter Beratungsbedarf.

Schwangere Frauen und ihre Partner*innen können sich an die Beratungsstelle wenden, so oft sie es wünschen und es notwendig ist.

Die Beraterinnen sind auch dann Wegbegleiterinnen, wenn das Leben scheinbar in einer Sackgasse steckt, wie zum Beispiel bei einer ungewollten Schwangerschaft oder bei einer festgestellten Behinderung des Kindes.

Das Beratungsangebot richtet sich an alle Frauen, Männer und Jugendliche in der Region 10. Die Beratung ist unabhängig von Nationalität und Religion. Sie ist kostenlos und die Beraterinnen sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Weitere Informationen gibt es unter www.frauenberaten-in.de

Susanne Walter, Dipl. Sozialpäd. (FH)

Leiterin der Beratungsstelle

T +49 841 3 70 83 03

F +49 841 3 43 67

info@frauenberaten-in.de

www.frauenberaten-in.de

Diakonie 
Ingolstadt

Staatlich anerkannte Beratungsstelle

für Schwangerschaftsfragen

Schulstraße 14 (ab 1.1.21)

85049 Ingolstadt

und

Schrannenplatz C 131

86633 Neuburg

Eine Einrichtung des

Diakonischen Werkes Ingolstadt

Schrannenstraße 5, 85049 Ingolstadt

T +49 841 9 33 09 0, F +49 841 9 33 09 25

info@dw-in.de

www.dw-in.de

#MeineDiakonie 

EVANGELISCHES FORUM

DEZEMBER 2020 / JANUAR 2021

Das „Evangelische Forum“ ist eine Bildungseinrichtung im Dekanatsbezirk Ingolstadt und bietet ein abwechslungsreiches Programm für Erwachsene an. Falls nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen des Evangelischen Forums im Gemeindezentrum St. Matthäus in Ingolstadt (Schranenstr. 7) statt. Falls Anmeldung erforderlich – unter Telefon: 0841-9337-71 oder info@evangelischesforum.de. Das Evangelische Forum Ingolstadt und Pfarrer Holger Schwarzer sind inzwischen auch auf Facebook: www.facebook.com. Dort werden die Veranstaltungen auch angekündigt.



EVANGELISCHES FORUM
INGOLSTADT

RELIGION UND INTERRELIGIÖSER DIALOG

Weihnachten in der Bibel

Katharina Ceming aus Augsburg, promovierte Philosophin und Theologin, zeigt Mittel und Wege, die uns heute noch helfen können, gelassener zu werden. Dieser Vortrag in Kooperation mit der KEB findet statt im Canisiuskonvikt Ingolstadt, Bergbräustr. 1, am Dienstag, 21. April, um 19.30 Uhr und kostet 5 € Eintritt.

Christlich-islamischer Dialog

Dieses Mal wird eine Moscheebesichtigung mit Führung durch die DITIB Moschee, Manisastr. 1, angeboten. Beginn am Mittwoch, 20. Januar, ist um 18.30 Uhr.

Mord und Totschlag - Befremdliche Stellen in der Bibel

Pfarrer Holger Schwarzer, Evangelisches Forum, geht in diesem Vortrag vor allem auf das Thema Gewalt ein. Behandelt werden Stellen, über die fast nie gepredigt wird und die vielen unbekannt sind. Dieser Vortrag im Haus der Katholischen Stadtkirche Ingolstadt, Hieronymusgasse 3, ist am Donnerstag, 21. Januar, um 19.30 Uhr.

„Und ob ich schon wanderte im finstern Tal ...“ Psalm 23,4

Pfarrer Gottfried Stark von der Gemeinde St. Lukas, Ingolstadt, geht in diesem Vortrag darauf ein, wie das Leiden in der Bibel verstanden wird. Beginn ist am Mittwoch, 27. Januar, um 19.30 Uhr. Der Eintritt beträgt 5 €.

Mystik im Alten Testament

Der Alttestamentler Prof. Dr. Martin Arneth von der LMU München untersucht in diesem Vortrag das Alte Testament unter einem besonderen Blickwinkel: Wo wird dort von besonderen religiösen Erfahrungen berichtet, in denen das Einssein von Menschen und Gott erlebt wird? Eine Spur führt zu den Propheten. Der Abend am Donnerstag, 28. Januar, um 19.30 Uhr kostet 5 € Eintritt.

SPIRITUALITÄT UND LEBENSHILFE

Stabil auf schwankendem Grund

Pfarrer Jürgen Arlt, Supervisor, erzählt an diesem Gesprächsabend am Dienstag, 1. Dezember, um 19.30 Uhr, wie er die Corona-Krise erlebt hat. Was hat sich verändert – negativ oder vielleicht sogar positiv? Der Abend kostet 5 €.

Selbstbehauptungstraining

Pfarrer Holger Schwarzer, Gestalttherapeut AKG, begleitet Sie bei Ihren Themen: Mit welchen Mitteln können Sie sich in einer bestimmten Situation angemessen behaupten? Nach einer kurzen Einführung geht es um die Themen, die Sie beschäftigen. Dieser Übungsabend am Mittwoch, 13. Januar, um 19.30 Uhr kostet 5 € Eintritt.

GESELLSCHAFT UND POLITIK

Die göttliche Ordnung

Die Komödie am Montag, 11. Januar, 19.30 Uhr im Rahmen der Matthäus Filmsoiree handelt von einem Kampf für das Frauenwahlrecht in der Schweiz, 1971. Bald geht es nicht nur um gesellschaftliche Gleichberechtigung, sondern auch gegen eine verstaubte Sexualmoral. ca. 92 Minuten. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich über das Gesehene auszutauschen.

KUNST UND KULTUR

Die bahnbrechende Malerei der Hilma af Klint

Ab Montag, 11. Januar, beginnt eine neue Kunstreihe am Vormittag, 10-11.30 Uhr, über fantastische Frauen unter der Leitung von Irene Stadler, Dozentin für Kunst und Kultur. Bitte melden Sie sich für fünf Termine für 37,50 € bei der Dozentin an, Tel. 0841/46833.

TANZ UND BEWEGUNG

Am Samstag, 30. Januar, von 10-17.30 Uhr bietet Dagmar Lahn aus Berlin einen Tanztage mit Tänzen aus Israel an. Bitte melden Sie sich für diesen Tag an bei Frau Aschenbrenner: 0841/9937768.

JUNGE LEUTE



KINDERADVENT

Kling Glöckchen,
klingelingeling...

Am 5. Dezember findet nach einem Jahr Pause, endlich wieder der Kinderadvent für alle Kinder von sechs bis elf Jahren statt. Gemeinsam wird gebastelt, es werden Plätzchen gebacken und sich in diesem besonderen Jahr auf Weihnachten eingestimmt. Der Adventsnachmittag findet mit eigenem Hygienekonzept und unter den dann geltenden Regelungen statt. Dieses Jahr sind die Plätze begrenzt, also schnell unter www.ej-in.de anmelden.



JAHRESPROGRAMM 2021 TRADITIONELLE SOWIE DIGITALE ANGEBOTE

AUCH BEI der Jahresplanung ist die aktuelle Situation allgegenwärtig. Ist es überhaupt sinnvoll und möglich ein ganzes Jahr im Voraus zu planen? Sicher ist sich das Team der EJ Ingolstadt nicht, aber sie wollen zeigen dass Jugendarbeit weiterhin stattfindet und versuchen mit vielen kreativen Ideen auf den neuen Alltag zu reagieren.

Neben den traditionellen Veranstaltungen wie den Konventen und Trainees werden im nächsten Jahr besonders regionale Tagesaktivitäten für Kinder und Jugendliche angeboten. Geplant ist zudem die Segelfreizeit von diesem Jahr nachzuholen und am ökumenischen Kirchentag in Frankfurt teilzunehmen und auch das nächste große Konfievvent „Kräftig 21“ steht vor der Tür.

Auf alle Fälle wird es auch wieder verstärkt digitale Angebote geben; es lohnt sich also auf den entsprechenden socialmedia-Kanälen vorbeizuschauen.

www.ej-in.de

VON MENSCHEN

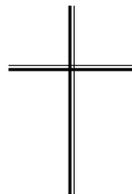
KATHARINA RICHTER UND PETER KESSLER

EINFÜHRUNG DEKANATS- JUGENDREFERENTEN

SEIT ANFANG Oktober ist das Team der evangelischen Dekanatsjugend im Dekanat Ingolstadt wieder komplett. Das soll in angemessenem Rahmen gefeiert werden.

Die offizielle Einführung von Katharina Richter und Peter Kessler findet am 22. Januar in St. Matthäus statt.

Trotz oder vor allem wegen dieser ungewöhnlichen Zeiten wollen die Jugendlichen die beiden Neuen der EJ Ingolstadt herzlich und ganz offiziell willkommen heißen.



Wir nehmen Abschied von

Wolfgang Moegelin

Pfarrer i.R.

*6.8.1945 + 7.11.2020

Pfarrer Moegelin war von 2001 bis 2010 Geschäftsführender Pfarrer der Kirchengemeinde St. Markus und von 1988 bis 2001 Evangelischer Standortpfarrer in Ingolstadt.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren und danken für seine zuverlässige Arbeit in den verschiedensten Stationen seines Berufslebens.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde St. Markus
Evangelisch-Lutherischer Dekanatsbezirk Ingolstadt

ÜBER 23 JAHRE IM DIENST

PRESSEREFERENTIN HEIDRUN GRIGOLEIT GEHT IN DEN RUHESTAND

AM 31. JANUAR 2021 geht eine Ära zu Ende: Nach 23 Jahren geht die langjährige Pressereferentin des Dekanatsbezirks Ingolstadt, Heidrun Th. Grigoleit, in den Ruhestand.

1997 hatte der Dekanatsausschuss die zukunftsweisende Entscheidung getroffen, die Öffentlichkeitsarbeit einer gelernten Journalistin anzuvertrauen. Seit dieser Zeit war Heidrun Grigoleit mit einer Halbtagesstelle für die Pressearbeit zuständig.

Der MONAT, der nach einer grundlegenden Modernisierung nun nur noch zweimonatlich erscheint, war damals noch eine Monatszeitung, die im typischen Zeitungsformat über das Gemeindeleben nicht nur der Ingolstädter Stadtgemeinden informierte. Darüber hinaus war die Referentin zuständig für die Kontakte zur regionalen und überregionalen Presse, die sie mit Berichten aus Gemeinden und Dekanat versorgte. Unterstützt wurde sie dabei von einem Redaktionsteam, das eigenständig Reportagen oder Interviews führte.

Wir danken Frau Grigoleit für ihr langjähriges, loyales Engagement im Dienst unserer Kirche; sie hat das Bild der Evangelischen Kirche Ingolstadt entscheidend mitgeprägt. Für ihren Ruhestand wünschen wir ihr Zeit und Muße, ihren Interessen nachzugehen, Freude an den Enkelkindern und, was wir in diesen Tagen besonders zu schätzen wissen, eine gute Gesundheit!



Pressereferentin Heidrun Grigoleit
Foto: Holger Schwarzer

Dekanin Gabriele Schwarz

KREATIVE GOTTESDIENSTE FEIERN

PFARRERSLEUTE ANNETTE UND KLAUS KUHN KOMMEN NACH BRUNNEREUTH



Die Pfarrersleute Annette und Klaus Kuhn

Foto: privat

DIE EHELEUTE Annette und Klaus Kuhn aus Heidenheim übernehmen zum 1. Januar die Pfarrstelle Brunnereuth, die seit dem plötzlichen Tod von Pfarrerin Stéphanie Fessler im Juni vakant ist. Das Ehepaar hatte sich in Heidenheim die Dekan-Stelle geteilt. Als „Weggefährten“ wollen sie nun die Ziele ihrer neuen Pfarrstelle gemeinsam mit dem Kirchenvorstand und den Mitarbeitenden formulieren und umsetzen. In Brunnereuth werden sich die dreifachen Eltern zudem auch gerne im Kindergarten einbringen, „denn wir sind davon überzeugt, eine Kirche, die kleine Kinder tauft, ist auch für ihre religiöse Erziehung mitverantwortlich“. Auch kreative Zielgruppen-Gottesdienste und Gottesdienste an ungewohnten Orten zu feiern haben sich die Pfarrersleute für die neue Stelle vorgenommen.

Pfarrerin Annette Kuhn wuchs in Westfalen auf und übernahm nach dem Theologiestudium ein Vikariat und die erste Pfarrstelle als Stellenteilerin in Unterfranken. Nach dem Umzug der Familie nach Erlangen sammelte sie Erfahrungen im Religionsunterricht im Gymnasium, in der FOS und BOS, bevor Annette Kuhn seit 2003 als Pfarrerin und Dekanin im Teildienst in Heidenheim wirkte. „Ich habe Freude am Hören und Teilen von Glauben und Leben: von der Lebensweisheit Älterer und von der Phantasie, vom Esprit, von Engagement mit Verantwortung Jüngerer.“

Der 58jährige Pfarrer Klaus Kuhn ist gebürtiger Münchner und arbeitete nach Zivildienst, Theologiestudium, Vikariat und einem Jahr als Hausmann auf seiner ersten Pfarrstelle in Unterfranken als Stellenteiler. In Erlangen wirkte er als Geschäftsführer und Abteilungsleiter für Fort- und Weiterbildung beim evangelischen KiTa-Verband Nürnberg und dann ab 2003 als Dekan im Teildienst mit seiner Ehefrau in Heidenheim. Dort setzte er sich engagiert für die Umsetzung eines Klosterprojektes ein. Wichtig war und ist für Klaus Kuhn die aktive Mitarbeit in der Freiwilligen Feuerwehr, der Einsatz in der Notfallseelsorge und der Seelsorge für Einsatzkräfte sowie in einem Emergency-Medical-Team bei „Johanniter International“. Der dreifache Familienvater spielt gerne Gitarre und Posaune.

In Brunnereuth freuen sich die Kuhns auf ein gutes Miteinander, auch in der Ökumene.

(gri)

ZUM SCHLUSS

JAHRESLOSUNG 2021

JESUS CHRISTUS SPRICHT:
SEID BARMHERZIG,
WIE AUCH EUER VATER
BARMHERZIG IST!

LUKAS 6,36